

Dez. 2010/Jan 2011




Quell

Mitteilungen aus unserer Kirchengemeinde



 **SANKT JOSEF**
BAD URACH

 **MARIA ZUM GUTEN STEIN**
DETTINGEN/ERMS



INHALTSVERZEICHNIS

Den Advent gestalten	Seite 3
Aktuelles	Seite 4
Rückblick	Seite 8
Ausblick	Seite 11
Besondere Gottesdienste	Seite 14
St. Josef bewegt	Seite 17
Freud und Leid	Seite 21
Kinderseite	Seite 23



Den Advent gestalten

Die biblischen Lesungen lenken unseren Blick in der Adventszeit auf zwei Gestalten:

Johannes den Täufer und Maria, die junge Frau aus Nazareth.

Johannes bringt uns die prophetische Botschaft nahe: Kehrt um, bereitet den Weg für den Retter!

Wir lassen uns erinnern an die eigene Taufe. Wir sind zur Gemeinschaft mit Jesus Christus berufen.

Wie kann er in uns Gestalt annehmen?

Da fällt unser Blick auf Maria. In ihr ist die Botschaft auf fruchtbaren Boden gefallen. Sie war bereit, auf das Wort Gottes zu hören, darüber nachzudenken, sich dafür zu entscheiden, was der Engel ihr ausgerichtet hatte. So konnte Jesus in ihr heranwachsen und ans Licht der Welt treten.

„Selig, die geglaubt hat, was der Herr ihr sagen ließ.“

Der Blick auf Maria hilft, den Advent zu gestalten: Wir bereiten Jesus Christus in unseren Herzen den Weg, wenn wir achtgeben auf die Botschaft der Propheten der Bibel, wenn wir uns herausfordern lassen zur Umkehr, wenn wir nachdenklich werden darüber, wie die christliche Botschaft bei uns ankommen will, wenn wir uns neu entscheiden, zur Gemeinschaft mit Christus und mit den Christen zu gehören. Dann kann er in uns Gestalt annehmen mitten in dieser Welt heute.

Ich wünsche allen eine gesegnete Zeit des Advent: Er möge ankommen in uns, in unseren Familien, an allen Orten, wo wir leben. Dann kann wahrhaft Weihnachten werden und eine Zeit des Heils auch 2011.

Ihr Pfarr-Administrator zurzeit Hermann Weiß

AKTUELLESÖkumenisches Hausgebet 2010 -

Die Frauengruppe „mitten im Leben“ lädt alle interessierten Frauen und Männer herzlich ein!

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg rufen am Montag, 06. Dezember, um 19:30 Uhr zum ökumenischen Hausgebet im Advent zusammen. Für viele ist das Hausgebet inzwischen zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.

Dieses Jahr steht es unter dem Gedanken „So nahe kann Gott sein.“ Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Beten und Singen ab 19:30 Uhr im Delp-Haus, kath. Gemeindehaus in der Mühlstraße, Bad Urach – anschließend lassen wir den Abend gemütlich bei einer Tasse Tee und Zeit zum Zusammensein ausklingen.

Frauen Mitten im Leben/BG

Weitere Termine der Frauengruppe „mitten im Leben“

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat im katholischen Gemeindezentrum, Alfred-Delp-Haus in Bad Urach, Mühlstrasse, um 20 Uhr, um miteinander zu reden und zuzuhören, zu feiern und zur Ruhe zu kommen, Neues kennenzulernen und Vertrautes bewusster zu erleben. Unser Angebot richtet sich an alle interessierten Frauen in und um unsere Gemeinde.

Unsere Termine:

Dienstag, 12. Januar; Mutschelabend
(Rita Störk und Heike Kübler)

Montag, 1. Februar und Dienstag, 16. März.

Zu den Weltgebetstagsterminen laden wir in den jeweiligen Ortschaften

zu den ökumenischen Veranstaltungen ein.

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter und Geschichten und heißen alle interessierten Frauen herzlich willkommen.



Heike Kübler

Schweizer Strasse 19 72813 St. Johann- Bleichstetten

Tel.: 07122/827847



„Man sieht nur mit dem Herzen gut“

Unter diesem Motto beginnt Anfang Dezember unsere Erstkommunionvorbereitung in Dettingen und Bad Urach. Insgesamt sind es ca. 35 Kinder, die sich dieses Jahr auf den Empfang der Heiligen Kommunion vorbereiten. Dabei gibt es einige Stationen:

- **Startnachmittag:** Gemeinsam beginnen die Kinder ihren Weg mit einer ersten Gruppenstunden zum Thema „Gesegnet auf dem Weg“. Zusammen mit den Familien feiern wir an diesem Startnachmittag einen ersten gemeinsamen (Erklär-)Gottesdienst mit Pfarrer Weiß, in dem der Ablauf vorgestellt wird.
- Die **Gruppenstunden** beginnen dann ab Januar und behandeln wichtige Themen wie den Gottesdienst, das Gebet, die Taufe, Jesus Christus und auch die Wandlung und Eucharistie. **Vorstellen** werden sich die Erstkommunionkinder dann im Februar (s. Termintabelle) in den jeweiligen Gemeindegottesdiensten
- Auch **für die Eltern** bieten wir dieses Jahr 2 freiwillige „Gruppenstunden“ an – herzlich laden wir ein zu eher spirituellen Abenden in und um die Kirche und den Kirchraum
- Gemeinsam werden sich dann die Kinder an einem **Versöhnungstag** mit dem Thema Schuld und Vergebung befassen und an einem weiteren Termin ihre **Kommunionkerze** selbst gestalten.

Dann folgt schon der Schlussspurt auf Ostern und die Feier des Sakramentes: hierzu näheres im nächsten Quell!

Auch dieses Jahr wünschen sich die Kinder und Eltern von Ihnen als Gemeinde ein kleine Unterstützung: die **Gebetspatenschaft**. Dafür können Sie am Ende des Vorstellungsgottesdienstes einen Zettel mit Namen eines Kommunionkinds ziehen und begleiten dieses durch (und evtl. auch nach) der Vorbereitungszeit mit ihrem Gebet. Das geschieht ohne großes Aufsehen – ist aber für die Kinder wichtig und für Sie als Gemeindemitglied eine schöne Form der Anteilnahme. Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft!

Termine:

Startnachmittag: 03.12. (Bad Urach/Albgemeinden) und 04.12. (Dettingen)

Gruppenstunden: ab Januar in 14tägigem Rhythmus

Vorstellungsgottesdienste: 20.02. (Bad Urach/Albgemeinden) und 27.02. (Dettingen)

Freiwillige Elternabende: 17.02. (für alle; in Bad Urach) und 24.03. (für alle; in Dettingen)

Versöhnungsnachmittag: 18.03. (Dettingen) und 19.03. (Bad Urach)

Kerzengestaltung: 01.04. (für alle; in Bad Urach) und 07.04. (für alle; in Dettingen)



Sprechstunden solidarisches Handeln

Vielfältig sind die Sorgen und Nöte in unserer Gesellschaft geworden. Nicht nur am Geld alleine mangelt es im Alltag, wie oft sind wir mit Anträgen und Formularen der Behörden überfordert, wie oft sitzt man vor einem Papier und versucht ein Schreiben an eine Behörde zu verfassen, eine Kündigung von einem Abo, oder, oder...wie oft fühlt man sich in nicht alltäglichen Situationen alleingelassen, wie oft bräuchte man einfach nur einen guten Rat, wie oft?

Sprechstunden möglichst mit Voranmeldung jeden Montag von 10:00-12:00 bei Diakon Roland Hummler, Tel 07125/9467514

RH

Brotkorb für die Uracher Tafel

Bedürftige in Bad Urach können durch den „Brotkorb“ unterstützt werden. Alle Kirchen in Bad Urach stellen jeden 1. Sonntag im Monat einen Brotkorb auf, in den haltbare Lebensmittel (Nudeln, Reis, Konserven, aber auch Süßigkeiten., speziell jetzt vor Weihnachten)gelegt werden können, die dann in der Uracher Tafel an Bedürftige ausgegeben werden.

RH

Unsere Orff-Gruppe lädt neue Musikerinnen und Musiker ein:

Liebe Schülerinnen und Schüler, wer von euch hat Lust darauf, mit anderen Kindern zusammen auf orffschen Instrumenten Musik zu machen?

Du brauchst keinerlei musikalische Vorkenntnisse, nur Freude am gemeinsamen Musizieren. Wir begleiten mit unserer Musik einige Familiengottesdienste, das Krippenspiel und die Erstkommunionsfeiern in Bad Urach und Dettingen. Auch freuen wir uns auf dich, wenn du schon Flöte spielen kannst und gerne bei uns mitflöten möchtest. Wenn Du nicht jeden Freitag zur Probe Zeit hast und schon Flöten kannst, bist Du als Gastmusiker für unsere Auftritte herzlich willkommen!

Unsere Proben finden während der Schulzeit immer freitags statt, 16-17:30 Uhr im Alfred-Delp-Haus, Mühlestraße, Bad Urach (Gemeindehaus).

Neugierig geworden? Dann schnuppere doch einfach mal bei uns rein, wir freuen uns!

Heidi Wacker und Erika Becker



Kinder zeigen Stärke

Sternsingeraktion 2011

„Kinder zeigen Stärke“ - dieses Leitwort der Aktion Dreikönigssingen weist auf den „Geist der Stärke“ hin von dem wir beim Propheten Jesaja lesen können.

Kambodscha ist das diesjährige Beispielland.

Viele Kinder müssen dort fast übermenschliche Stärke zeigen. Der Krieg zerstört ihre Leben und ihre Familien und häufig werden sie durch explodierende Landminen schwer verletzt. Dadurch sind sie ein Leben lang gehandicapt.

Es gehört schon eine riesen Portion Lebensmut und Lebensfreude dazu, trotz fehlender Gliedmassen und den damit verbundenen Einschränkungen wieder Freude am Leben zu gewinnen. Daran können wir erkennen, dass Gott mit dem „Geist der Stärke“ diesen Menschen in Kambodscha beisteht.

Auch die vielen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich auch in diesem Jahr wieder an der Sternsingeraktion beteiligen, zeigen diesen „Geist der Stärke!“

Kinder zeigen Stärke bei uns und überall auf der Welt, diese Stärke ist Voraussetzung dafür, dass die Vision einer besseren Welt nicht nur Vision bleibt, sondern Wirklichkeit werden kann.

Wer als Königin, König, Sternträger, oder Begleiterin und Begleiter der Gruppen an einem oder mehreren Tagen mitmachen möchte, soll sich einfach im Pfarrbüro melden 07125/ 9467511.

RH

RÜCKBLICK

Ökumenische KiBiWo: Wegweiser zum Leben

Auch dieses Jahr trafen sich wieder zahlreiche Kinder zwischen Kindergarten- und Grundschulalter und ihre Betreuer zur ökumenischen Kinderbibelwoche im Karl-Hartenstein-Haus. Dort begleiteten sie die Familie Liebenherr, die in ihrem Alltag so einiges mit den 10 Geboten – den Wegweisern zum Leben – erlebt hat.

Nach dem täglichen Theateranspiel mit dieser Familie teilten sich die Kinder auf und besprachen in den jeweiligen Altersgruppen das Thema des Tages: einmal ging es um das 4. Gebot, Du sollst Vater und Mutter ehren. Dafür beschäftigten sich alle mit den unterschiedlichen Generationen, mit der Sorge füreinander und was daran leicht oder schwer ist. Gebastelt wurden dazu



Wegweiser für die Familien, Stammbäume, Wunschlisten u.a.m. Ein andermal stand das 1. Gebot im Vordergrund und die Übersetzung der Familie Liebenherr: Gott ist unser Chef! Wer so einen Chef hat, dessen Regeln es gut mit uns meinen, der braucht vor nichts mehr Angst zu haben. Am Samstag fand ein Stationenlauf zu allen 10 Geboten statt, während dem die Kinder ihre eigene Gebote-Schatztruhe mit vielen wichtigen Erinnerungsstücken füllen konnten. Den Abschluss bildete ein ökumenischer Familiengottesdienst am Sonntagmorgen, der für alle Gemeindemitglieder offen war. Dort feierten die Kinder noch einmal mit der Familie Liebenherr, der Musik- und Theaterband, Pfarrerin Pfitzer und allen Betreuern einen fröhlichen ausgelassenen Gottesdienst. Im Namen von Heidi Köffler, mit der ich diese KiBiWo leiten durfte, möchte ich mich ganz herzlich bei allen helfenden Händen bedanken: Ohne euch wäre diese riesige Aktion sicher nicht so toll und fröhlich gewesen!

BG

Feiern zu St. Martin

Am 11.11. war es wieder soweit: vor und in unseren beiden Kirchen trafen sich zahlreiche große und kleine Lichtträger, um die Legende vom Heiligen Martin und seiner Mantelteilung für den armen Bettler zu hören und zu singen. Natürlich waren auch dieses Jahr wieder Martinsreiter mit dabei, sowie jeweils eine Musikgruppe zur Unterstützung des Gesanges während der Martinsumzüge.



Noch bevor die Unwetter über Bad Urach und Dettingen nieder gingen, konnten alle Gäste dem Martinsspiel zuschauen und hinterher die traditionellen Martinuswecken miteinander teilen. In Bad Urach gab es dann noch Punsch und Glühwein für alle.

Herzlichen Dank allen Beteiligten, insbesondere den Martinsreiterinnen und den Bettlern, sowie dem Musikverein Dettingen und dem Posaunenchor Bad Urach und allen Helfern bei der Vorbereitung und der Durchführung.

BG



GANZ SCHÖN VERRÜCKT DAS GANZE

Wie Sie, liebe Quellleserinnen und Quellleser, sicher schon mitbekommen haben, sei es aus Erzählungen, von Plakaten oder da Sie selbst da waren, fand Ende Oktober die Aufführung des Stücks „Ganz schön verrückt“ der „Grenzgänger“ statt.

Vieles haben wir während, vor und nach den Aufführungen erlebt, so manchen Versprecher hingenommen, so manches Problem hinter den Kulissen noch gelöst bekommen, schnell die Oma in ihr schwarzes Kostüm gesteckt, einen riesigen Saustall angerichtet, aber vor allem haben wir, mehr als nur die drei Mal bei der Aufführung, ein wahnsinniges Feuerwerk abgebrannt.

Aber das sicher Spannendste war das Theaterspielen an sich und die Proben, in denen im Grunde bis zur letzten Aufführung an den Rollen geschliffen wurde, besonders im Cursillio-Haus in Oberdischingen, wo wir unser kompaktes, abschließendes Probenwochenende hatten. Außer Proben, was natürlich den Hauptteil ausmachte, lachten, spaßten, bastelten wir ziemlich viel, manchmal zu viel sogar, bangten, nicht zuletzt wegen einer recht ungewissen Fahrt zu einer amerikanischen Fast-Foodkette in der Nähe des Cursilliohauses. Als aber auch die letzten Nebelgorillas aus den Irrungen der Nacht auftauchten, konnte der, auch durch lange Nächte nicht beeindruckten, letzten Probenphase nichts mehr im Wege stehen.

Von den Aufführungen selbst müssen wir Ihnen bestimmt „nemme me“ viel erzählen, Sie haben doch alle das Stück gesehen, oder nicht?

Wie schon gesagt, Spaß hatten wir, aber den Ernst der Lage haben wir niemals aus den Augen verloren. Mit voller Kraft und aus vollem Herzen haben wir für unser Publikum gespielt, mit besten Kräften unterstützt von unseren drei nicht schauspielerischen Mitspielern, dem Regisseur, dem Regieassistenten und der Souffleuse, ohne sie hätte absolut Nichts geklappt.

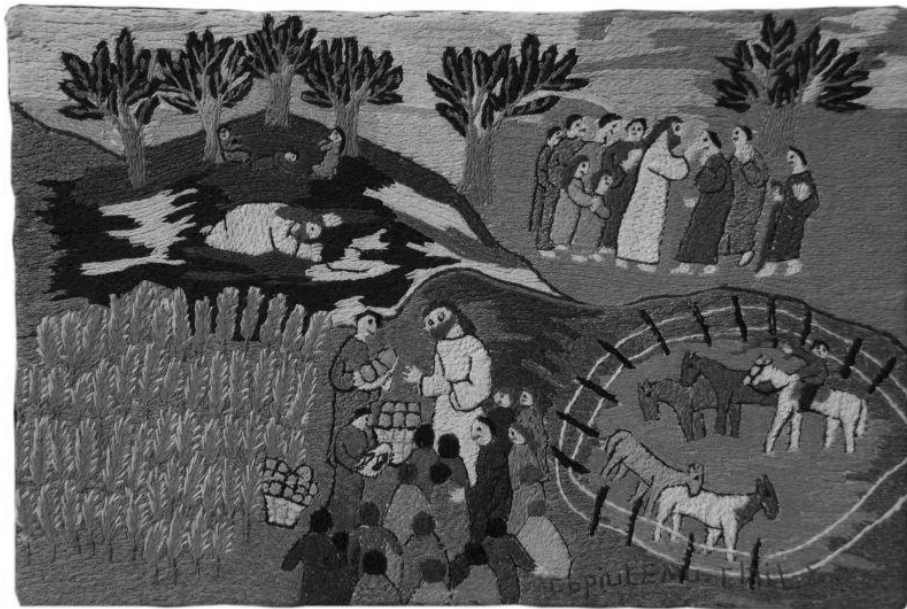
Ganz herzlichen Dank an alle, die in unseren Aufführungen waren. Wir hoffen, Sie bald wieder mit einem tollen Stück begeistern zu können.

Ihre Grenzgänger

AUSBLICK

„Wie viele Brote habt ihr?“ – Weltgebetstag der Frauen 2011

40 Frauen aus mehr als 8 verschiedenen Konfessionen bilden das chilenische Komitee, das die Liturgie und Ideen des aktuellen Weltgebetstages für uns ausgesucht und gestaltet hat. Viel Arbeit musste dieses Komitee leisten und nebenher mussten sich die Mitglieder auch den landeseigenen Problemen stellen: soziale Ungleichheit, Vergangenheitsbewältigung, Militärdiktatur. Mit ihren Ideen für die Liturgie haben sie eine Gottesdienstfeier zusammengestellt, die kritisch, solidarisch und hoffnungsvoll mit der Geschichte und der Gegenwart ihrer Heimat umgeht.



Herzliche Einladung, das Ergebnis in den einzelnen Weltgebetstagsliturgien vor Ort in Ihrer Gemeinde mitzuerleben! Am Freitag, 04. März 2011 finden in den einzelnen kommunalen Gemeinden unserer Kirchengemeinde zu unterschiedlichen Zeiten die ökumenischen Veranstaltungen zum Weltgebetstag statt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Aushänge.

BG

Himmel-Erde und zurück.....

Ist das Leitthema der Ökumenischen Bibelwoche 2011, bei der sieben Abschnitte des Epheserbriefes genauer unter die Lupe genommen werden.

Man mag sich vielleicht dabei die Frage stellen, was hat dieser Titel mit dem Epheserbrief zu tun?

Der Verfasser, Apostel Paulus möchte angesichts der Probleme, die in Ephesus vorherrschen, den Gemeindemitgliedern deutlich machen, welch großes Geschenk sie durch Christus schon empfangen haben. Das schreibt er so deutlich und nachvollziehbar, dass ihnen und auch uns bewusst wird, was wir in und durch Christus sind und haben.

Wie schon im vergangenen Jahr wird es an vier Sonntagen im Januar einen Kanzeltausch geben und zwar:

	Seeburg 09:00 Amandus 10:00	Dettingen 09:15 St. Josef 10:30	Bonhoeffer 10:00 Uhr	Kurklinik
23.01.	XXXXXXXXXX		XXXXXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXX
Liturgie	XXXXXXXXXX	Pfr	XXXXXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXX
		Dekan		
Prediger	XXXXXXXXXX	Klingler	XXXXXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXX
Thema	XXXXXXXXXX	Eph 1,1,-14	XXXXXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXX
30.01.				
Liturgie	Keller	Pfrxxx	Pfitzer	Scheible
Prediger	Hummler	Schmidt	Pfitzer	Scheible
Thema	Eph 4,1-16	Eph2,11-22	Eph 2,1-10	Eph.4,22
06. Feb				
Liturgie	Schmidt	Pfr	Klingler	Pfitzer
Prediger	Schmidt	Keller	Groß	Pfitzer
Thema	Eph 2,11-22	Eph 3,14-21	Eph 6,10-24	Eph 2,1-10
13.02.				
Liturgie	Keller	Pfr	Schmidt	Groß
Prediger	Keller	Pfitzer	Hummler	Groß
Thema	Eph 3,14-21	Eph 2,1-10	Eph 4,1-16	Eph 6,10-24
20. Feb				
Liturgie	Klingler	Pfr	Pfitzer	Keller
Prediger	Groß	Hummler	Schmidt	Keller
Thema	Eph 6,10-24	Eph 4,1-16	Eph 2,11-22	Eph 3,14-21

RH

**Kinderfasching am 04. März 2011**

Kinderlachen, Kinderlieder, bunt – fröhlich – närrisch: so geht es auch dieses Jahr am Freitag vor den Faschingsferien in unseren Gemeindehäusern zu. Herzlich sind alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter zu unseren Kinderfaschings-Festen eingeladen! Von 15-17 Uhr gibt es jede Menge lustige Spiele, viel Spaß und auch was Leckeres für den Magen – auf ein fröhliches Fest mit euch bei Laurentia und alten wie neuen Faschingshits freuen sich

die Vorbereitungsgruppen/BG

Gottesdienst für Verliebte und Paare

Um eine schöne Tradition rund um den Valentinstag fortzuführen, lädt der Familienkreis wieder ein zum Gottesdienst für Verliebte. Dieses Mal findet er terminlich bedingt nicht direkt am/um den Valentinstag statt, sondern am: Sonntag, 16. Januar um 10:30 Uhr in St. Josef. Herzlich eingeladen ist die gesamte Gemeinde, insbesondere alle, die die Liebe kennen, leben und selbst lieben!

Für den Familienkreis/BG

Weihnachtliches Schöpfungslob

Vor der Kapelle bei den Gütersteiner Wasserfällen wird am Dreikönigstag, dem Fest der Erscheinung des Herrn, am 06. Januar wieder ein weihnachtliches Schöpfungslob gefeiert.

Um 15:15 Uhr laden wir ein zur gemeinsamen Wanderung durch den Winterwald vom Bahnhof Wasserfall aus. Um 15:30 Uhr besteht von dort aus auch eine Mitfahrgelegenheit, falls der Weg befahrbar ist.

BG

**Ökumenischer Adventsabend:
der ev. Frauenkreis Dettingen lädt ein!**

Wie jedes Jahr treffen sich die Frauen von Dettingen ökumenisch zum gemütlichen und geistlichen Adventsabend, den dieses Jahr der ev. Frauenkreis ausrichtet. Am 01. Dezember, 20:00 Uhr, sind alle Frauen ganz herzlich in den Saal des Gemeinde- und CVJM-Hauses eingeladen! Bei bester hausgemachter Bewirtung lassen wir uns einstimmen auf den Advent und genießen in großer Runde geistliches und leibliches Wohl.

Frauengruppe Dettingen: der nächste Termin ist am 10.1.

Für die Frauengruppe BG

BESONDERE GOTTESDIENSTE**St. Josef Bad Urach**

- So. 28.11. 10.30 Hl. Messe zum 1. Advent, anschl. adventliches Gemeindefest im Delp-Haus
- So. 05.12. 10.30 Familiengottesdienst mit Nikolaus-Besuch
- So. 12.12. 10.30 Hl. Messe und Versöhnungsfeier zum Advent, musikalisch gestaltet von Mokambo
- Do. 16.12. 14.30 Gottesdienst für „Gemeinde in Rente“
- So. 19.12. 10.30 Hl. Messe zum 4. Advent, mitgestaltet vom Kirchenchor
- Fr. 24.12. 16.00 Krippenfeier
22.00 Christmette
- Sa. 25.12. 10.30 Festmesse – Adveniat-Kollekte
- So. 26.12. 10.30 Hl. Messe mit Sternsinger-Aussendung
- Fr. 31.12. 18.00 Hl. Messe zum Jahresschluss
- Sa. 1.1.11 16.00 Ökumenischer Neujahrs-Gottesdienst in der Amanduskirche
- So. 2.1.11 10.30 Hl. Messe
- Do. 6.1.11 10.30 Hl. Messe zum Fest Erscheinung des Herrn, mitgestaltet vom Sängerkranz
16.00 Weihnachtliches Schöpfungslob bei den Gütersteiner Wasserfällen
- So. 9.1.11 10.30 Dankgottesdienst mit Sternsängern
- So. 16.1.11 10.30 Gottesdienst für Liebende zum Valentinstag, gestaltet vom Familienkreis
- Mi. 2.2.11 19.00 Hl. Messe zu Mariä Lichtmess, mit Blasiussegen und Kerzenweihe
- So. 20.2. 11 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

„Maria zum Guten Stein“ Dettingen

- So. 28.11. 10.00 Hl. Messe als Familiengottesdienst,
ab 11.30 adventliches Gemeindefest im Delp-Haus
- So. 05.12. 9.15 Familiengottesdienst mit Nikolaus-Besuch
- So. 12.12. 9.15 Hl. Messe und Versöhnungsfeier zum Advent
- Do. 16.12. 14.30 Gottesdienst für „Gemeinde in Rente“ in St. Josef
- So. 19.12. 9.15 Hl. Messe
- Fr. 24.12. 17.00 Krippenfeier
22.00 Christmette in St. Josef
- Sa. 25.12. 9.15 Festmesse – Adveniat-Kollekte
- So. 26.12. 10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Sternsinger-Aussendung in der Stiftskirche
- Fr. 31.12. 18.00 Hl. Messe zum Jahresschluss
- So. 2.1.11 9.15 Hl. Messe
- Do. 6.1.11 9.15 Fest Erscheinung des Herrn - Dankgottesdienst mit Sternsängern
16.00 Weihnachtliches Schöpfungslob bei den Gütersteiner Wasserfällen
- Mi. 2.2.11 18.00 Hl. Messe zu Mariä Lichtmess, mit Blasiussegen und Kerzenweihe
- So. 30.1.11 10.00 Familiengottesdienst
- So. 27.2.11 10.00 Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Auf der Alb**St. Johann**

- Di. 7.12. 19.00 Gottesdienst mit Adventsfeier in Würtingen
Do. 6.1.11 10.00 Ökumenischer Sternsinger-Dankgottesdienst in Würtingen
Di. 1.2.11 19.00 Hl. Messe in Bleichstetten
Di. 1.3.11 19.00 Hl. Messe in Gächingen

Römerstein

- Do. 9.12. 18.00 Nikolausfeier „am Schachen“ in Böhringen

Hülben

- So. 26.12. 10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Sternsinger-Aussendung in der
Christuskirche
Di. 18.1.11 19.30 Hl. Messe
Di. 15.2.11 19.30 Hl. Messe
Di. 15.3.11 19.30 Hl. Messe

Muttersprachliche Gottesdienst**Portugiesische Gemeinde**

- So. 28.11. 11.30 Hl. Messe
Sa. 11.12. Nikolausfeier und Krippenspiel in der Kirche
So. 26.12. 11.30 Hl. Messe
So. 30.1.11 11.30 Hl. Messe
So. 27.2.11 11.30 Hl. Messe
So. 27.3.11 11.30 Hl. Messe,
anschließend deutsch/portugiesisches Mittagessen im Delp-Haus

Slowenische Gemeinde

- 17.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Treffen im Pfarrhaus
Sa. 8.1.11
Sa. 5.2.11
Sa. 5.3.11



Gottesdienste und Angebote für Kinder und Familien im Advent

Parallel zum Gemeindegottesdienst sind alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich zur **Kinderkirche** in St. Josef, Bad Urach, eingeladen: wir treffen uns immer an der Kirchtüre zum Gottesdienstbeginn und gehen dann gemeinsam zu unserer eigenen kleinen Feier ins Pfarrhaus. Im November laden wir am 28.11. zur Kinderkirche ein.

Am letzten Sonntag im Monat feiert in Dettingen die Gemeinde um 10:00 Uhr **Familiengottesdienst**: am 28.11. werden wir zu den selbstgestalteten Stelen der Grundschulkinder einen Gottesdienst feiern. Diese standen im November zur Ausstellung auf dem Friedhof.

Weiter Familiengottesdienste in Dettingen: So., 30. Januar und So., 27. Februar 2011, jeweils 10:00 Uhr.

Am Sonntag, den 05.12., bekommen wir in den üblichen Gemeindegottesdiensten Besuch vom Heiligen **Bischof Nikolaus**. Herzlich sind alle, besonders alle Kinder (!), eingeladen, diesen Heiligen im Gottesdienst besonders zu begegnen.

Auch auf die Alb traut sich der Heilige Bischof Nikolaus: am Donnerstag, 09.12. wird er „**Auf dem Schachen**“ (bei Böhringen) allen wartenden Kindern und Familien etwas vorbeibringen. Um 18:00 Uhr trifft man sich auf dem Schachen, natürlich gibt es danach auch das traditionelle Nikolausgrillen – und bei schlechtem Wetter wird der Besuch einfach unter das Dach der Firma Gsodam verlegt, Beginn ist dann ebenfalls um 18:00 Uhr. Herzliche Einladung!

Was wäre der Advent ohne die Weihnachtsbäckerei? Und ohne die schönen Geschichten zu dieser besonderen Zeit? Deswegen lädt der Kinder- und Familienausschuss herzlich alle Kinder ab dem Kindergartenalter aus allen Gemeindeorten zum **Nikolaus-Backen** am Freitag, 10. Dezember ab 17:00 Uhr (bis ca. 18:30 Uhr) im kath. Gemeindehaus Alfred-Delp-Haus, Mühlstraße, Bad Urach.

Am **Heiligen Abend** werden wir in beiden Gemeinden wieder die Weihnachtsgeschichte mit Kindern für die Gemeinde vorspielen. (Termine siehe „Besondere Gottesdienste“)

Für dieses wunderschöne Ereignis sind alle größeren und kleineren Mitspieler herzlich eingeladen! Für die meisten Rollen muss man auch gar nichts auswendig lernen, so dass ab Kindergartenalter wirklich jeder mitmachen kann.

Zu besserer Planung die Probetermine:

Dettingen:

Mittwoch, 15. Dezember, 16:00 Uhr in Maria zum Guten Stein

Samstag, 18. Dezember, 10:00 Uhr in Maria zum Guten Stein

Mittwoch, 22. Dezember, 17:00 Uhr in Maria zum Guten Stein

Bad Urach:

Dienstag, 14. Dezember, 17:00 Uhr in St. Josef

Samstag, 18. Dezember, 9:30 Uhr in St. Josef

Donnerstag, 23. Dezember, 10:00 Uhr in St. Josef

Für die jeweiligen Vorbereitungsgruppen/BG

GEMEINDE ST. JOSEF BEWEGT

Interview



Name: Margret Linßen-Traub

Alter: 54

Wohnort: Bad Urach

Beruf: Krankengymnastin

Familienstand: verheiratet, 1 Sohn (17 J.)

Funktion: Mitglied im KGR

Wie lange arbeitest Du schon ehrenamtlich als Kirchengemeinderat in St. Josef mit?

Seit 2006. Zusätzlich bin ich Mitglied im Fest- und Personalausschuss. Seit neun Jahren helfe ich als Mitarbeiter im großen Donauzeltlager mit und seit vier Jahren kümmere ich mich mit einem Team von acht Mitstreitern um die Planung und Durchführung des Gemeindefaschings.

Was hat Dich damals veranlasst, für den Kirchengemeinderat zu kandidieren?

Da ich zu der Zeit schon einige Jahre im Zeltlagerteam mitgearbeitet hatte, fragte mich Herr Pfarrer Blome, ob ich kandidieren möchte. Nach kurzem Überlegen sagte ich dann zu und war gespannt, was da auf mich zukommt.

Welche Ziele hast Du bzw. verfolgst Du mit Deiner Tätigkeit im Kirchengemeinderat?

Mir liegt viel an einem lebendigen Gemeindeleben und ich weiß, dass man sich aktiv einbringen muss, um etwas zu bewegen. Der Festausschuss ist stark engagiert in der Organisation und Durchführung der Gemeindefeste an Fronleichnam, 1. Advent und Fasching. Mir macht es Spaß, wenn diese Feste von den Gemeindemitgliedern angenommen werden und sie sich dort wohl fühlen.

Außerdem liegt mir das Donau-Zeltlager für Kinder und Jugendliche sehr am Herzen. Für viele Kinder ist es ein einmaliges Erlebnis zehn Tage in freier Natur unter einfachsten Bedingungen (ohne Fernseher, Computer, Strom und fließendem Wasser) in Gemeinschaft zu verbringen. Ich hoffe sehr, dass dieses Zeltlager noch lange durchgeführt werden kann.

Welche Erfahrungen nimmst Du in die neue Legislaturperiode aus den KGR-Erfahrungen der letzten Jahre mit?

Der Start in die 2. Legislaturperiode fiel mit wesentlich leichter, da ich mit den meisten KGR-Mitgliedern schon fünf Jahre zusammengearbeitet hatte und die Zusammenhänge jetzt besser erkenne. Der KGR muss sich mit vielen Themen und Problemen - gerade jetzt in der priesterlosen Zeit - beschäftigen, die man nach außen hin gar nicht sieht und wahrnimmt. Immer wieder ergeben sich neue Situationen, es entwickeln sich neue Ideen und Verbesserungsvorschläge, es entsteht Kritik und Manches läuft nicht so gutdas alles muss bearbeitet werden.

Dann ist mir noch aufgefallen, dass es in unserer Kirchengemeinde viele aktive und kreative Menschen gibt, die sich gerne einbringen würden, aber nicht so richtig zum Zuge kommen. Hier besteht meines Erachtens noch Handlungsbedarf.

Wie viel Zeit bringst Du für den Kirchengemeinderat auf?

Dazu möchte ich zunächst sagen, dass ich die Arbeit sehr gerne mache und der Zeitaufwand daher zweitrangig ist.

Durchschnittlich gesehen finden ca. zwei Sitzungen pro Monat statt (KGR, Ausschüsse). In den letzten Wochen vor den großen Veranstaltungen wie Zeltlager und Fasching kommen natürlich noch einige Termine dazu.

Aber so lange es Spaß macht, ist es für mich O.K.

Was wünschst Du Dir für die priesterlose Zeit in St. Josef

Mit Frau Groß, Herrn Hummler, den Aushilfspfarrern ... und unserer aller Kraft werden wir diese Zeit wohl ganz gut überbrücken können, dennoch bin ich der Meinung, dass jede Kirchengemeinde einen leitenden Priester braucht.

Von daher wünsche ich mir, dass die priesterlose Zeit bald zu Ende geht.

Neues aus unserem Don-Bosco-Kindergarten

„Hallo“

sagen die Kinder mit Ihren Erzieherinnen des Kindergarten Don Bosco: stellvertretende Leitungen Manuela Jakob, Silvia Mayer; Halina Cichy, Ana Santos, Sonja Köhler, Sandra Vöhringer, Leitung Gabriele Gretz.

Wir gehören zur Kirchengemeinde St. Josef und sind wie jedes Jahr mit Kindern, ihren Eltern und Verwandten wieder beim Feiern des Gottesdienstes mit dabei und gestalten ihn mit. An Erntedank waren wir zu Gast im Erntedankgottesdienst.

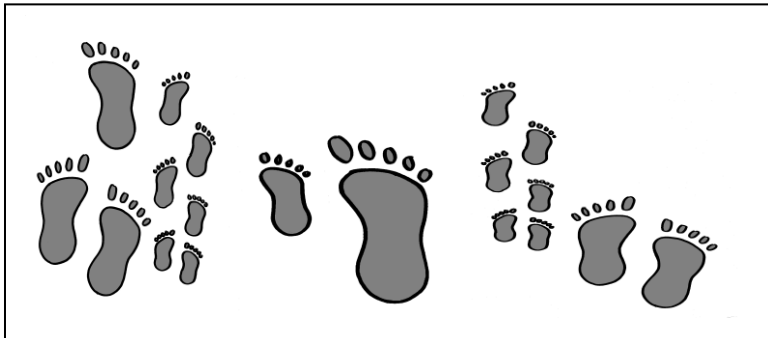
Mit dem Lied: „Ein dickes Dankeschön“ dankten die Kinder Gott für die Ernte und traten dabei selbst im darstellenden Spiel als süße kleine Früchte auf. Nach dem Gottesdienst lockten die leckeren Kuchen und kleinen Basteleien engagierter Kindergarteneltern die Gottesdienstbesucher. Heraus kam eine beachtliche Spende von 400 Euro. Damit können die Kindergartenkinder sich schon auf neues Material zum Spielen freuen und sagen allen die geholfen haben „Danke schön“!



Mit leuchtenden Augen und lang gehegter Vorfreude kamen die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen zum St. Martinsgottesdienst und schmetterten stolz die schönen Laternenlieder die sie im Kindergarten fleißig geübt haben. Alle Gottesdienstbesucher- Groß und Klein- hörten die Erzählung der Martinsgeschichte mit den an die Kirchenwand projizierten Bildern. Für die Kinder war das St. Martinsfest mit der Gemeinde wieder ein besonderes Erlebnis.

Das KiGa-Team vom Don-Bosco-Kindergarten

Der Kinder- und Familienausschuss – kurz „der KuF“:



Wir sind 7 ehrenamtliche Mitglieder der katholischen Kirchengemeinde (Bad Urach, Dettingen, Alb-Gemeinden), die sich für Angebote und Belange von Kindern und Familien interessieren und einsetzen. Deshalb bieten wir verschiedene Dinge an:

Kreatives und Religiöses, Nachdenkliches und Lustiges, Neues und Altbewährtes für Kinder wie für Erwachsene, schlicht für die ganze Familie. Außerdem versuchen wir in beiden Hauptgemeinden gleichermaßen präsent zu sein und auch die Albgebiete mit einzubeziehen. Das ist der Weg, auf den wir uns eingelassen haben – das sind die Spuren, die wir verfolgen wollen. Deshalb haben wir als Symbol für unsere Arbeit große und kleine bunte Fußspuren gewählt. Unsere Ideen für 2010/2011 finden Sie in unserem Jahresprogramm – das findet sich auf der Homepage unserer Gemeinde (www.katholischekirchebadurach.de) und liegt in den Kirchen aus. Gerne nehmen wir Anregungen und Wünsche entgegen und bearbeiten sie in unseren Sitzungen, die ca. alle 6 Wochen stattfinden.

Begleitet werden wir von Pastoralreferentin Britta Groß. Kontakt: br_gross@web.de oder kath. Pfarrbüro Bad Urach, Münsinger Straße 18, Tel: 07125-946750.

Und das sind wir:



FREUD UND LEID

Das Sakrament der Taufe empfangen

Bad Urach

25.09. Gabriela Valentina Haggenmiller

Dettingen

23.10. Antonio Supp

31.10. Leo Bernhardt

Böhringen

09.10. Elaine Sophie Payer

06.11. Leni Brandstetter

Grabenstetten

17.10. Carrie Evi Wagner

Das Sakrament der Ehe spendeten sich

Bad Urach

19.09. Simona-Bianca Luca und Richard Constantin Pinzhoffer

02.10. Daniela Kerstin Bodamer und Michael Scheffel

Dettingen

23.10. Carolina Vuono und Ralf Supp

Hülben

25.09. Simone Rein und Andreas Michael Eckl

Wir beten für unsere Verstorbenen

Bad Urach

03.10. Anna Luise Müller, geb. Bauer, 54

02.11. Martin Kurcz, 77

13.11. Günter Masczyk, 66

Dettingen

19.10. Alice Frida Käser, geb. Kordon, 93

16.11. Gertrud Beese, geb. Arnold, 50

Grabenstetten

26.09. Hermann Jahn, 77

IMPRESSUM

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinde St. Josef
Münsinger Str. 18
72574 Bad Urach
Tel.: 07125/946750
Fax: 07125/9467520
Email: kath.pfarramtbadurach@web.de
Internet: www.katholischekirchebadurach.de

Bankverbindung:

Kreissparkasse Bad Urach
Konto-Nr. 306 807
BLZ: 640 500 00

Verantwortliche i. S. d. P.:

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
Vorsitz: Ulrika Eppensteiner

Layout:

Sandro Glück

Mitarbeiter:

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)
Pastoralreferentin Britta Groß (BG)
Diakon Roland Hummler (RH)

Druck:

Leibfarth & Schwarz GmbH & Co.KG
Rosenweg 7
72581 Dettingen/Erms

KINDERSEITE**Feliz Navidad!**

Moritz (10) Weihnachten in Paraguay

Am 8. Dezember stellen wir mit der ganzen Familie unsere Krippe auf. Um die Figuren legen wir „flores de palma“, Blüten einer Palme und viele Früchte, wie Mangos, Bananen oder Melonen. An Heiligabend gehen wir abends in die Kirche. Danach gibt es Abendessen, und anschließend gehen wir alle zusammen nach draußen auf die Straße. Ab Mitternacht lassen wir Raketen steigen, Musik wird gehört, und alle tanzen bis frühmorgens. Geschenke bekommen wir am Tag der Heiligen Drei Könige, weil dann auch das Jesuskind seine Geschenke bekommen hat.

Glad Jul!

Lotte (9) erzählt aus Schweden
Am 13. Dezember feiern wir den *Luciatag*, weil die Heilige Lucia den Christen heimlich zu essen gebracht hat. Die Mädchen ziehen weiße Kleider an und tragen einen Kranz mit Kerzen auf dem Kopf. Weihnachten heißt bei uns *Julfest*. Im Wohnzimmer stehen ein Weihnachtsbaum und ein *Julbock*, ein Ziegenbock aus Stroh, der den Weihnachtsfrieden im Haus beschützen soll. Am 24. Dezember feiern wir ein *fröhliches Fest*. Die Geschenke bringt bei uns der *Wichtel Jultomte* mit dem Schlitten. Wir haben noch einen ganz besonderen Weihnachtsbrauch: Wir klopfen bei Freunden an die Tür, stellen ein Geschenk hin und rennen ganz schnell weg. Das nennen wir *Julklapp*.

Merry Christmas! Wie Alex (10) in London Weihnachten feiert

In der Weihnachtszeit gehen wir Kinder von Tür zu Tür und singen für die Leute *Christmas Carols*. Wir schmücken unser Haus mit einem Weihnachtsbaum und einem Mistelzweig. Am 24. Dezember hängen wir unsere Stockings, unsere Socken, am Kamin auf. In der Nacht kommt nämlich *Father Christmas* mit seinem *Rentierschlitten* und schlüpf durch den Kamin, um unsere Stockings mit Süßem und Geschenken zu füllen. Am Morgen ist es dann soweit. Wir packen die Geschenke aus und singen *Weihnachtslieder*. Abends, nach dem Essen, schauen wir die *Queen* im Fernsehen an, und dann kommen Freunde. Wir machen *Gesellschaftsspiele*. Alle tragen *Papierhütchen* und lassen *Knallbonbons* krachen.

IMPRESSIONEN VOM THEATERSTÜCK UNSERER GRENZGÄNGER

